

Schwerer Unfall auf der A14: Heiligabend in Halle von Stau betroffen!

Am Heiligabend 2024 kam es auf der A14 bei Halle (Saale) zu einem schweren Unfall mit mehreren Verletzten und langer Vollsperrung.

Halle (Saale), Deutschland - Am Heiligabend-Nachmittag, gegen 15 Uhr, kam es auf der Autobahn A14 zwischen den Anschlussstellen Halle-Trotha und Halle-Tornau zu einem schweren Unfall. Ein Auto krachte aus bisher unbekannten Gründen in die Mittelleitplanke. Zahlreiche Personen wurden verletzt, wobei einige der Verletzten als schwerwiegend eingeschätzt werden. Die Polizei, Feuerwehr und ein Rettungshubschrauber waren vor Ort, um die verletzten Personen zu versorgen und die Lage zu stabilisieren, wie die **MZ berichtete**.

Die Folgen des Unfalls waren dramatisch: Die Autobahn wurde in Fahrtrichtung Halle/Dresden auf dem linken Fahrstreifen gesperrt, was zu einem langen Stau führte. Der Verkehr wurde umgeleitet, und den Fahrern wird geraten, das Gebiet weiträumig über die Umleitung 26 zu umfahren. Lange Bergungs- und Sanierungsarbeiten verstärkten die Vollsperrung der A14 erheblich, wie **TAG24 berichtete**. Solche Unfälle sind auf der A14 nicht selten, doch die Ausmaße dieses Vorfalls machten sofortige Maßnahmen erforderlich, um die Überlastung durch den zusätzlichen Verkehr bestmöglich zu managen.

Details	

Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	unbekannte Gründe
Ort	Halle (Saale), Deutschland
Quellen	• www.mz.de • www.tag24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at